



Sammlung Theaterzettel

Alessandro Stradella

Langer, Ferdinand

02.03.1904

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Mittwoch, den 2. März 1904.

33. Vorstellung im Abonnement C.

Alessandro Stradella.

Romantische Oper in 3 Akten von Friedrich. Musik von Flotow.

Dirigent: Ferdinand Langer. — Regisseur: Eugen Gebrath.

Personen:

Alessandro Stradella	Georg Maiff.
Bassi, ein reicher Venetianer	Hugo Boiffin.
Leonore, sein Mündel	Elisabeth Suchanek.
Malvolio	Karl Marg.
Barbarino	Alfred Sieder.

Schüler Stradella's. Masken. Diener. Römische Landleute. Patrizier. Pilger u.

Ort der Handlung: Im 1. Akt Venedig, im 2. und 3. Akt Gegend bei Rom, Stradella's Geburtsort.

Vorkommende Tänze:

Arrangiert von der Ballettmeisterin Fernande Robertine.

Im 1. Akt: a. „Harlekinade“, getanzt von Ballett-Korps.

b. „Tarantella“, ausgeführt von Fernande Robertine und Anna Brinkmann.

Im 2. Akt: „Pas sérieux“, getanzt von Fernande Robertine, begleitet von den Damen des Balletts.

Textbücher sind an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Kasseneröffnung 1/27 Uhr.

Anfang 7 Uhr.

Ende 9 Uhr.

Nach dem 2. Akt findet eine größere Pause statt.

Frank: Luise Fladniger.

Eintritts-Preise:

Nummerierte Plätze.		Nicht nummerierte Plätze.	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mk. 6.— per Platz	Sperre im I. Parkett	Mk. 3.50 per Platz
3. und 4. Reihe	5.—	Sperre im II. Parkett	2.50
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe	3.—	Stehplatz im Parkett	2.50
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.—	Parterre	1.50
2. und 3. Reihe	1.50	Galerieloge	.80
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	2.50	Galerie	.40
Loge III. Rang, 2. Reihe	1.20		

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekündigten Abonnements-Vorstellungen findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse I statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormitt. von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstraße 73); Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Nach jeder Theater-Vorstellung im Neuen Theater hält ein Wagen der elektrischen Straßenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelberger-Straße zur Fahrt nach Ludwigshafen.

Donnerstag, den 3. März 1904. 33. Vorstellung im Abonnement B.

Zapfenstreich.

Drama in 4 Aufzügen von Franz Adam Beyerlein.

Anfang 7 Uhr.